

## DANKE!

In einer Karwoche und an Ostertagen wie diesen, vermissen wohl viele von uns ganz besonders die Liturgie unserer Pfarreien. Gerade deshalb möchten wir denen danken, die in diesem Jahr wohl gerne ihren Dienst in dieser Woche (wieder) getan hätten - aber es nicht dürfen und sicher auch darunter leiden: Unseren Ministranten, allen Teilnehmern und Verantwortlichen der Kinderkirche und der Jugend-Agape. Allen Lektoren, Kommunionhelfern, Vorbetern, Organisten, Kantoren und Scholisten. Den treuen Händen für Kirchputz und Kirchenschmuck. Den Osterfeuer-Bewachern, Emmausgängern und Frühstück-Machern. Und den vielen treuen Beterinnen und Betern, die den Herrn durch all die Tage begleiten - möge ein Jahr wie heuer einmalig bleiben in dieser Hinsicht!

## Folgende Mess-Intentionen von 07.04. – 12.04.2020 nimmt Pfarrer Ostermayer in eine still gefeierte Sonntagsmesse hinein:

Josefa Heinrich JM, Elisabeth Burghard, Hilde und Oskar Riegl mit Sohn Oskar, Eltern und Geschwister, Elfriede Eckwert, Barbara und Walter Kühnel, Viktoria und Andreas Hörmann, Angehörige Trübenbrodt und Baudenbacher, Alois Balletshofer, Johann und Therese Stegmiller, Verstorbene Angehörige der Familien Heinrich-Miehle, Familien Bihler-Fischer, Peter und Eva Brandelik mit Familien, Ida Tochtermann mit Enkelin Christina und Angehörige, Lieselotte Mitschke und Maria Rollenmiller, Josef und Elisabeth Birzele, Viktor Pittmann, Walburga Höchstädter mit Angehörigen, Rosa Deil und Siegfried Hein, Verstorbene Steininger-Hanel, Günter Straßer und Maria Koim, Centa und August Gerblinger, Sophie und Vitus Hartmann, Verstorbene Keiß-Fischer-Betz, Rita Bronnhuber, Sporer-Geißler, Kaspar Wagner (Schützenverein Geratshofen), Ernestine und F. Xaver Demharter, Josefa und Matthäus Kratzer, für die armen Seelen, Johann und Sofie Huber und Sohn Xaver, Josef Gumpp, Anton, Marianne und Anna Schaffenacker, Helmut Rosenwirth und Angehörige, Johann Rigel und Eltern, Theodor und Gabriele Rigel



**PG Wertingen**  
Pfarreiengemeinschaft

## GOTTESDIENSTANZEIGER

OSTERSONNTAG

12. April 2020

Ostersonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte  
10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium:  
Johannes 20,1-18



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. «

Liebe Gemeinden!

Jesus lebt! Er ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!

Mit diesen uralten Worten darf ich Sie zum Osterfest grüßen. Denn an der Botschaft von Ostern ändert sich nichts - auch wenn sich zurzeit alles zu ändern scheint. Und Ostern ist auch nicht abgesagt - auch wenn wir uns nicht sehen und die Osterfreude nicht sichtbar miteinander teilen können.

Es ist Ostern! Und es wird immer wieder Ostern!

Denn: Wie heißt es in einem moderneren Kirchenlied? „Manchmal feiern wir mitten am Tag ein Fest der Auferstehung“. Das wird uns immer wieder geschenkt. Und das wird uns nach den Wochen der Isolation auch geschenkt werden: wie eine Auferstehung wird es sein, wenn wir erstmals wieder Gottesdienst zusammen feiern können.

Ostern heißt auch: Jesus zeigt sich in einem verwandelten Leib. Seine Gestalt ist nicht mehr die, die sie vor seinem Tod war. Auch unsere Welt, unser Leben, unser Denken und Empfinden wird (hoffentlich) nach dieser Extrem-Zeit verwandelt sein. Österlich verwandelt! Darauf dürfen, ja müssen wir vertrauen.

Halleluja - singen wir Ihnen aus dem Pfarrhaus mit Hoffnung und Zuversicht entgegen! Erfreuen Sie sich an den Osterkerzen unserer Kirchen und Kapellen, die wir im Innenteil abgedruckt haben!

*Supert Ostermayer Michael Hahn Rie Bihler Andreas Reimer*

Deike



Irmi hat viele bunte Ostereier gefunden. Drei davon sehen genau gleich aus. Kannst du sie finden?

Lösung: Es sind die drei Eier mit roten Spitzen, grünen Punkten und zwei blauen Streifen in der Mitte.

Herausgeber: Pfarrei St. Martin, Wertingen, Pfarrgasse 1, Tel. 08272/2053 15/20  
[st.martin.wertingen@bistum-augsburg.de](mailto:st.martin.wertingen@bistum-augsburg.de); [www.pg-wertingen.de](http://www.pg-wertingen.de)  
Redaktion: Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit-Pfarrbriefteam, Tel. 2053



VOX VERBI  
Stimme des Wortes  
Teil des Wahlspruchs unseres neuen Bischofs

VOX VERBI  
Stimme des Wortes  
Auftrag nicht nur an einen Bischof,  
sondern auch an mich.

VOX VERBI  
Stimme des Wortes  
für diese Welt  
Ich kann es sein, weil auch der zweite Teil  
des bischöflichen Wahlspruchs für mich gilt:

VAS GRATIAE  
Schale der Gnade  
Seine Gnade –  
in mich ausgegossen in der Taufe,  
wie in eine Schale,  
die nun überlaufen darf.

VOX VERBI – VAS GRATIAE  
Halleluja



Von der leuchtenden Flamme  
geht ein Strahl zur Erde  
bis in die tiefsten Tiefen hinein  
verteilt sich dort  
und wurzelt ein

Das WORT kommt zur Erde  
dringt in uns ein  
bis auf Seele und Mark  
verströmt sich dort  
und pflanzt sich uns ins Herz

Botschaft des Ostermorgens  
fällt als Lichtstrahl in diese Welt  
will und kann alles durchdringen  
um von innen her  
die Welt zu erneuern

ER LEBT

Ostern heißt:  
Das Kreuz wird  
bunt  
hoffnungsvoll  
nicht mehr nur ein Schrecken.  
Und unter diesem bunten  
Segenskreuz  
kann Neues  
wachsen  
blühen  
werden.  
Gehalten von SEINER Hand.  
Kreuz und Lebensbaum  
Halleluja

